Die Karpaten (M-ID: 4755)

https://www.motourismo.com/de/listings/4755-die-karpaten

ab €2.649,00

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
17 Tage
14.08.2024 - 30.08.2024 17 Tage

Geheminisvoller Urwald Europas - Kurvenabenteuer trifft auf Ursprünglichkeit

Eine Motorradreise durch einen geheimnisvollen Urwald, wilde Naturlandschaften, sowie nahezu vergessene Bergtäler – genau das macht den Reiz der Karpaten aus. Unterschiedlichste Eindrücke und traditionelle Kulturen erwarten uns auf diesem Motorradabenteuer, quer durch verschiedene Länder Osteuropas. Ein Kurvenfeuerwerk der Superlative erwartet uns in den Transsilvanischen Alpen! Nämlich die von Bikern hochgelobte Transalpina, sowie die Transfogarascher Hochstraße. Wer also nach einem Motorradreiseziel sucht, die vom Tourismus bisher größtenteils verschont wurde, ist in den Karpaten genau richtig!

Mit ihrem 1.300 km langen Bogen und zahlreichen Gipfeln über 2.500 m sind die Karpaten das zweitgrößte Hochgebirge und eine der letzten wilden Naturlandschaften Europas. Aufgrund der großflächigen Ausdehnung erreichen wir bereits in Tschechien und Polen die ersten Gebirgszüge der Karpaten. Das verheißt pures Fahrvergnügen in einem fantastischen Wechsel der Gebirge. Denn in der Slowakei wartet bereits das höchste Teilgebirge der Karpaten – das Naturparadies „Hohe Tatra“! Den direkten Kontrast bildet die darauffolgende ungarische Puszta mit ihrer schier endlos scheinenden Weite…

…bis uns unsere Route schließlich zu einem einzigartigen Naturschutzgebiet mit der größten zusammenhängenden Waldfläche Europas führt – den rumänischen Karpaten. Nicht zuletzt auch bekannt für phänomenale Kurvenhighlights! Die berühmten Haarnadelkurven der Transfogarascher Hochstraße und die endlosen Weitblicke von der Transalpina Panoramastraße dürften in fast jedem Motorradmagazin schon einmal abgedruckt worden sein.

Natürlich bewegen wir uns in der Region Transsilvanien auch auf den Spuren des sagenumwobenen Grafen Dracula. Das Schloss Bran sowie einige historische Städte stehen auf dem Plan. Die Naturwunder der Bicazschlucht sowie die Moldauklöster runden unseren Besuch im Land Rumänien in bester Weise ab. Nach unterschiedlichen Eindrücken durch fünf verschiedene Länder Osteuropas freuen wir uns auf die abwechslungsreiche Streckenführung zurück nach Deutschland.

Unzählige Kurven, quer durch die endlosen Täler und Pässe des zweitlängsten Gebirges unseres Kontinents. Mittenrein in einen Schmelztiegel europäischer Kulturen! Genau das erlebst du bei unserer atemberaubenden Motorradreise durch die Karpaten.

Unser Begleitfahrzeug ist während der gesamten Reise dabei, so kannst du maximalen Fahrspaß genießen, während dein Gepäck transportiert wird – Zimmergepäckservice inklusive!

Programm-, Hotel- und Routenänderungen sind vorbehalten.

--

Reiseverlauf:

Tag 1
-
Individuelle Anreise zum Treffpunkthotel
Unser Treffpunkthotel liegt südöstlich von Dresden, in der Nähe der tschechischen Grenze. Beim Abendessen lernen wir uns kennen und stimmen uns beim anschließenden ausführlichen Tourbriefing auf die kommenden Tage in den wilden Karpaten ein.

Übernachtung: Bad Schandau

Tagesfahrleistung: individuell

Tag 2
-
Von der Sächsischen Schweiz nach Tschechien
Die erste gemeinsame Tagesetappe kann beginnen! Die Route führt uns zunächst durch die Sächsische Schweiz entlang der Elbe Richtung Tschechien. Einen Besuch mit unserem Motorrad direkt am Tresen der Motorradhöhle lassen wir uns natürlich nicht entgehen! Im Anschluss heißt es Strecke machen, es geht über ein bewaldetes Teilstück in Polen nochmal zurück nach Tschechien.

Übernachtung: Raum Grulich (Kraliky)

Tagesfahrleistung: 305 km

Tag 3
-
Die ersten Kurven in den Karpaten
Mittlerweile befinden wir uns geografisch schon mitten in den Inneren Westkarpaten. Unsere Route führt uns aus dem Altvatergebirge heraus, vorbei an Mährisch Schönberg. Nach einem Stück Autobahn um die Stadt Olmütz herum nehmen wir noch den Makovpass unter die Räder. Schließlich begrüßen uns die ersten Kurven im Land Slowakei.

Übernachtung: Raum Bela

Tagesfahrleistung: 280 km

Tag 4
-
Über die hohe Tatra bis nach Košice
Die heutige Tagesetappe verspricht uns nach den ersten Kilometern ein besonderes Highlight! Die ersten Ausblicke auf die bald folgende Hohe Tatra sind bereits möglich. Bevor es aber für uns hoch hinausgeht steht eine Besichtigung des Museumsdorfs Liptovski auf dem Plan. Die zweite Tageshälfte hält kurvigen Fahrspaß für uns bereit, so geht es Richtung Niedere Tatra über das Volovske Vrechy Gebirge nach Košice.

Übernachtung: Raum Košice

Tagesfahrleistung: 310 km

Tag 5
-
Von Košice durch die Puszta nach Rumänien
Heute Morgen begrüßt uns direkt Ungarn und wir nehmen Kurs auf die Puszta – eine riesige flache Steppe, die größtenteils für die Landwirtschaft genutzt wird. Wir stellen uns auf wenig Anstiege ein und genießen die weitläufige Landschaft Ungarns, bis uns Rumänien zur Mittagspause willkommen heißt. Die letzten Kilometer bis Zalau lassen wir auf der Autobahn hinter uns.

Übernachtung: Raum Zalau

Tagesfahrleistung: 280 km

Tag 6
-
Einfahrt Westkarpaten bis Klausenburg
Wir verlassen Zalau in nördlicher Richtung, um dann alsbald in die Höhenzüge der westlichen Karpaten einzufahren. Hier warten bereits die ersten Pässe auf uns. Die Motorräder halten wir gekonnt auf Drehzahl, bis uns schließlich die Ausläufer des Apusenigebirges mit herrlich ursprünglicher Natur begrüßen. Nach zahlreichen Kurven erreichen wir am späten Nachmittag unser Ziel Klausenburg.

Übernachtung: Raum Klausenburg

Tagesfahrleistung: 240 km

Tag 7
-
In das Herz Rumäniens nach Transsilvanien
Richtung Osten nehmen wir Kurs auf Schäßburg. Dort bestaunen wir die historische Altstadt und bewegen uns bereits auf den Spuren von Dracula. Letztlich fahren wir Richtung Süden und nähern uns der Stadt Sibiu. Hier befinden wir uns inmitten von Transsilvanien, am geografischen Mittelpunkt Rumäniens.

Übernachtung: Raum Hermannstadt

Tagesfahrleistung: 250 km

Tag 8
-
Fahrfreier Tag – Stadtbesichtigung Hermannstadt (Sibiu)
Wir lassen es ganz entspannt angehen und gönnen unseren Motorrädern eine Pause. Wir haben Zeit, das Erbe der sächsischen Siedler aus dem 12. Jahrhundert genauer zu betrachten. So tauchen wir ein in den Charme der wohl schönsten Stadt des Landes und genießen dabei die traditionelle rumänische Küche.

Übernachtung: Raum Hermannstadt

Tagesfahrleistung: 0 km

Tag 9
-
Transalpina Rundtour
Der heutige Tag soll ganz im Zeichen von Kurven und Panoramen stehen! So lassen die ersten Kurven nicht lange auf sich warten! Wir durchqueren die sagenumwobenen Transsilvanischen Alpen auf der legendären Transalpina, welche nicht zu Unrecht auch Königsstraße genannt wird. Um die schönsten Aussichten in den Karpaten einzufangen, sorgen wir natürlich für so manchen Fotostopp. Mittags sind wir zu Gast im Dorf Rânca, welches malerisch auf einem Bergrücken liegt. Im Anschluss zeigt uns die Transalpina nochmal, wie Kurven auszusehen haben. Schließlich steuern wir unser Quartier in Hermannstadt wieder an.

Übernachtung: Raum Hermannstadt

Tagesfahrleistung: 315 km

Tag 10
-
Über die Transfogarascher Hochstraße nach Kronstadt (Brașov)
Kurz nach dem Frühstück biegen wir auf die Transfogarascher Hochstraße, die wohl bekannteste Passstraße Rumäniens. Die berühmten Aufstiege durch die Haarnadelkurven sorgen für Riesenspaß und beste Ausblicke unter allen Motorradfreunden. Die rumänische Küche wartet direkt am Scheitelpunkt dieser Panoramastraße auf uns. Vorbei an wilden Wasserfällen und Seen nehmen wir letztendlich die Stadt Brașov ins Visier.

Übernachtung: Raum Brașov

Tagesfahrleistung: 290 km

Tag 11
-
Fahrfreier Tag oder Ausflug zum Draculaschloss Bran
Nach den beiden intensiven Fahrtagen auf den Panoramastraßen ist heute Entspannung angesagt. Oder auch nicht! Denn du hast die Wahl: Entweder ein entspannter Tag in Brașov oder ein schaurig-schöner Tagesausflug mit unseren Guides zum Draculaschloss in Bran. Nach den vielen Schauergeschichten des Blutsaugers geht es zurück nach Brașov, wo wir den Rest des Tages ausklingen lassen.

Übernachtung: Raum Brașov

Tagesfahrleistung: 35 km (optional)

Tag 12
-
Natur pur – Aufbruch in die wilde Bicazschlucht
In nördlicher Richtung hangeln wir uns am Rande der Ostkarpaten entlang, um dann gegen Mittag in die berühmte Biaczschlucht einzufahren. Hier verschmilzt das Kurvenabenteuer mit wunderschöner Natur! Bis zu 300 m ragen die steilen Felswände direkt neben der Fahrbahn nach oben. Umgeben von einer rumänischen Traumlandschaft umrunden wir gegen Nachmittag den Bicazsee und werden dort auch übernachten.

Übernachtung: Raum Bicaz

Tagesfahrleistung: 310 km

Tag 13
-
Zeugnisse der Vergangenheit
Entlang der Bistriz hangeln wir uns flussaufwärts, sodass auch der ein oder andere Pass natürlich nicht fehlen wird. Unser Tagesziel wird ein Besuch der Moldauklöster im Raum Radauti sein. Das schönste Moldaukloster Suceviţa überzeugt mit seinen vollständig erhaltenen Wandmalereien und Fresken. Zu guter Letzt bringt der Prilop Pass unsere Motoren noch auf Temperatur, bis wir gegen Nachmittag in unser Hotel einchecken.

Übernachtung: Raum Borsa

Tagesfahrleistung: 325 km

Tag 14
-
Abschied von Rumänien
Wir verlassen das Bergland der rumänischen Karpaten in Richtung Osten. Auf unserer Route liegt die höchste Holzstabkirche der Welt in Sapanta und gleich im Anschluss noch der „Fröhliche Friedhof“. Danach nehmen wir Abschied von Rumänien. Auf schnellstem Weg geht es zurück in die ungarische Tiefebene.

Übernachtung: Raum Tokaj

Tagesfahrleistung: 330 km

Tag 15
-
Unterwegs in der Slowakei auf der Route 66
Mit der ungarischen Puszta im Rücken fahren wir direkt in die letzten Ausläufer der Karpaten ein. Hier durchqueren wir die niedere Tatra und folgen der Cesta I. triedy 66, der slowakischen Anlehnung an die Route 66. Auf kleinen Landstraßen genießen wir den Fahrtwind weiterhin, bis wir in Grenznähe zu Tschechien eintreffen.

Übernachtung: Trenchin

Tagesfahrleistung: 380 km

Tag 16
-
Zurück nach Deutschland
Wir nehmen Kurs auf Brünn, um dann auf der Autobahn auf schnellstem Wege Bad Schandau zu erreichen. Am Abend können wir noch einmal mit allen gewonnenen Bikerfreunden die gemeinsame Motorradtour Revue passieren lassen.

Übernachtung: Raum Bad Schandau

Tagesfahrleistung: 475 km

Tag 17
-
Verabschiedung und individuelle Heimreise
Leider geht jede Reise mal dem Ende zu, so auch diese. Noch einmal frühstücken wir gemeinsam, dann heißt es Abschied von den wundervollen Erlebnissen der wilden Karpaten. Ein fantastischer Urlaub liegt hinter uns, und voller Erinnerungen treten wir nun die individuelle Heimreise an.

Länder	Deutschland
	Rumänien
	Slowakei
	Tschechien
	Ungarn
Kategorie	Motorradreise / Tour
Terrain	Onroad
Fahrzeug	dein eigenes Motorrad
Tourguide / Trainer	ja (geführte Tour)
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
	3-Sterne-Hotel
	4-Sterne-Hotel
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Begleitfahrzeug (Gepäck/Service)	ja
Schwierigkeitsgrad	mittel
Kundengeldabsicherung	ja
* PREIS-LEISTUNG	Minimum ohne optionale Extras, siehe Preise

Preise

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer (nur verfügbar bei Buchung mit eigenem Zimmerpartner. Als allein teilnehmende Person wähle zusätzlich das Einzelzimmer.)	€2.649,00
pro Sozia/Sozius im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen)	€2.249,00
pro Person Einzelzimmer (Zuschlag, nur verfügbar bei zusätzlicher Auswahl des Grundpreises "pro Fahrer im Doppelzimmer")	€579,00

Leistungen

16x Übernachtung in komfortablen Hotels (3*** bis 4****): Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Du+WC, wahlweise im Einzelzimmer (Zuschlag), inkl. lokaler Abgaben („Kurtaxe“)

16x Abendessen (Drei-Gänge-Menü bzw. Abendbuffet im Hotel, alternativ Restaurantbesuch auswärts an bestimmten Abenden)

16x Frühstück bzw. Frühstücksbuffet

13x geführte Motorradtouren durch erfahrene Tourguides

Deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Tour

Tägliches ausführliches Tourbriefing

Ausführliches Tourbook

1x Stadtführung in Hermannstadt (Sibiu) (anschl. Abendessen in der Altstadt)

1x geführter Ausflug mit dem Motorrad zum Draculaschloss Bran inkl. Eintritt

1x Eintritt Museumsdorf Liptovski

1x Eintritt zu den Moldaukloster Suceviţa

Begleitfahrzeug während der gesamten Reise

Gepäckbeförderung im Begleitfahrzeug (pro Reiseteilnehmer ein Reisekoffer oder Reisetasche). Aus versicherungstechnischen Gründen transportieren wir im Begleitfahrzeug keine Motorradkoffer

Check-In-Service und Gepäckservice in den Hotels bis aufs Zimmer

Parkgebühren für die Motorräder bei den Hotelübernachtungen

Sicherungsschein gemäß § 651r BGB für Pauschalreisen

Nicht inklusive

Alle Leistungen, Mahlzeiten und Getränke, die nicht in der Leistungsbeschreibung aufgeführt sind

Maut- und Autobahngebühren

Benzin und Betriebsstoffe

Reiserücktritt-/Reiseabbruchversicherung

Mehr Details

Start/Ende: Treffpunkt in Bad Schandau

Reisedauer: 17 Tage inkl. An- und Abreise

Gesamtstrecke: ca. 4.100 km

Tagesfahrstrecken: ca. 240 km bis 475 km (durchschnittlich ca. 315 km)

Streckenprofil: Asphaltierte Landstraßen in gutem bis befriedigenden Zustand. Die Strecke beinhaltet kurvige und teils schmale Abschnitte

Schwierigkeitsgrad: Für fortgeschrittene Fahrer mit Touren-Erfahrung und guter Kurventechnik

Fahrzeit pro Tag: bis 9 Stunden inkl. Mittags-/ Kaffeepausen und Fotostopps

Gruppengröße: bis 10 Motorräder pro Gruppe (plus Guide), maximal 2 Gruppen

Mindest-Teilnehmerzahl: 8 Personen

Begleitfahrzeug: ja

Gut zu wissen:

Individuelle Anreise: Falls die Entfernung zwischen deinem Wohnort und dem Treffpunkt sehr groß ist, beraten wir dich gerne bei der Planung deiner individuellen Anreise. Auf Wunsch können wir dir beispielsweise am Treffpunkt für die Dauer der Tour eine Abstellmöglichkeit für deinen PKW und deinen Motorradanhänger organisieren.

Gepäckversand: Du kannst dein Gepäckstück, das im Begleitfahrzeug transportiert werden soll, schon vor der Reise per Post zu unserem Firmensitz schicken. Nach der Reise senden wir dir dein Gepäck gegen Übernahme der Portokosten wieder nach Hause.

Reisedokumente: Für die Grenzübertritte auf dieser Motorradreise genügt ein gültiger Personalausweis.

Schutzbrief: Wir empfehlen für alle Motorradreisen einen KFZ-Schutzbrief, da er bei Panne, Unfall und anderen Notsituationen nützliche Leistungen bietet.Die günstigsten Schutzbrief-Leistungen bietet i.d.R. dein KFZ-Versicherer an (oft sind sie bereits im Vertrag enthalten). Auch die diversen Automobilclubs bieten Schutzbrief-Leistungen an, dort sind sie meist im Jahresbeitrag mit enthalten.

Krankenversicherung: Wir empfehlen für alle internationalen Motorradtouren den Abschluss einer separaten Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport.

Unterstützung bei Fahrzeugausfall: Pannen kann niemand ausschließen. Aber im Fall der Fälle steht dir bei dieser Tour unser Begleitfahrzeug zur Seite, damit dein Motorradurlaub möglichst schnell weitergehen kann. Bitte beachte: Unterstützung bei Fahrzeugausfällen und Notfällen kann nur auf dem vorgesehenen Routenverlauf gewährleistet werden. Bei selbst geplanten Streckenänderungen oder Ausflügen „auf eigene Faust“ ist der Teilnehmer selbst in der Verantwortung.